

**Betreff:** AW: Straßenreinigung

**Von:** <info@huglm.de>

**Datum:** 09.04.2026, 17:44

**An:** 'Günter Striewe' <guenter.striewe@t-online.de>

**Kopie (CC):** <info @huglm.de>

Sehr geehrter Herr Striewe,

ich selbst bin seit ca. 40 Jahren Langenfelder Bürger und habe als solcher in den verschiedensten Stadtteilen gelebt. Meine eindeutige Feststellung geht dahin, dass die Langenfelder Bürger sich im Allgemeinen bei der Erfüllung der Straßenreinigungspflicht sehr pflichtbewusst und verantwortungsvoll gezeigt haben. Die sogenannten Bürgerstraßen waren – und sind (!) seither sauberer als vorher. Verschmutzungen durch Müll finden sich an den Straßenrändern insbesondere an Anschlussstellen der Autobahnen sowie der (z.T. ehemaligen) Bundesstraßen, die nicht in den Listen, die zur Langenfelder Straßenreinigungssatzung gehören, aufgeführt sind.

Es gibt daher auch keine ‚Jahre alte Ungerechtigkeit‘ oder ‚Doppelbelastung‘ für Sie, zumal Sie an der Brunnenstraße leben. Autobahnanschlüsse und Bundesstraßen werden ohnehin durch den Betriebshof der Stadt gereinigt. Dadurch wird sich auch durch die für alle Bewohner Langenfelds kommende Straßenreinigung der bisherigen Bürgerstraßen nichts ändern.

Wer sollte sich denn ins Fäustchen gelacht haben? – Und welche Art Doppelbelastung gab es für Sie persönlich? Wenn Sie zur Jahresmitte 2027 die Reinigungspflicht loswerden, kostet Ihnen das Geld; Geld, das man sich hätte sparen können.

Sicher: das ‚Jeder kehre vor seiner Tür!‘ kostet ein bisschen Kraft, hält aber fit. Und wenn Sie wegen Alters Ihre Reinigungsarbeit dereinst nicht mehr bewältigen können, wird ein freundlicher Nachbar das gern für Sie übernehmen, so, wie Sie ihm auch nachbarschaftlich geholfen haben. Durch eigenverantwortliche Straßenreinigung vor der eigenen Tür fängt die Übernahme von Verantwortung für die Stadt an. Dafür steht Haus & Grund Langenfeld/Monheim. Deshalb haben wir auch die Abwahl des alten PETO-Bürgermeisters Daniel Zimmermann in Monheim unterstützt, um die Bürger vor weiteren sinnlosen Geldausgaben zu schützen. So geht Verantwortung (vgl. Haus Grund Verbandsmagazin 04/26, Seiten 38/39)! Haus & Grund trägt so dazu bei, die unsozial hohe Grundsteuer B von 1.000 Punkten und die Grundsteuer C von 10.000 Punkten zu bekämpfen; die Grundsteuer C wurde für 2026 bereits ausgesetzt.

In Langenfeld und Monheim haben wir ca. 1.500 Mitglieder. Kommen Sie zu uns, übernehmen Sie Verantwortung; streitbare, sichtbare Mitglieder stärken die Demokratie.

In diesem Sinne verbleibe ich mit nachbarschaftlichem Gruß!

Hubertus von Buddenbrock

Stellv. Vorsitzender

---

**Von:** Günter Striewe <guenter.striewe@t-online.de>

**Gesendet:** Mittwoch, 8. April 2026 08:37

**An:** Langenfeld-Monheim Haus und Grund <info@huglm.de>

**Betreff:** Straßenreinigung

Guten Tag Herr von Buddenbrock,

ich habe Ihren Leserbrief zu dem Thema gefunden und muss feststellen, dass der völlig am Kern vorbei führt. Die Jahre alte Ungerechtigkeit können Sie auf meiner HP nachlesen unter: <https://politik.striewe-online.de/langenfeld/verkehr/strassenreinigung.html#2026-03-25>

Ich bin froh, dass ich künftig nicht mehr doppelt belastet werde, während sich andere eins ins Fäustchen lachen!

MfG  
Striewe

--

***Günter Striewe***

Brunnenstraße 98  
40764 Langenfeld

Telefon: 02173 / 14 99 49

eMail: [Guenter.Striewe@t-online.de](mailto:Guenter.Striewe@t-online.de)

Internet: [www.Politik.Striewe-online.de](http://www.Politik.Striewe-online.de)